

Nordkorea beschließt Soforthilfe für Kaesong

Pjöngjang. Nach der Abriegelung der Großstadt Kaesong wegen eines Coronaverdachtsfalls bekommen die dortigen Bewohner eine Spezialversorgung. Bei einer Sitzung unter dem Vorsitz von Staatschef Kim Jong Un seien neben Organisationsfragen auch epidemiologische Schutzmaßnahmen und die Lage in Kaesong besprochen worden, berichteten die Staatsmedien am Donnerstag. Bei der Sitzung des Politikbeirats des Zentralkomitees sei am Mittwoch beschlossen worden, sofort Nahrungsmittel und Gelder für die Stadt bereitzustellen, »um das Leben ihrer Bürger zu stabilisieren«. In Kaesong leben nach Schätzungen etwa 300.000 Menschen. Nordkorea hatte Ende Juli wegen des ersten Coronaverdachtsfalls im Land Kaesong komplett abgesperrt und den Notstand über die Region verhängt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/383761.nordkorea-beschließt-soforthilfe-für-kaesong.html>